**Altair gibt die Gewinner des Altair Enlighten Award 2023 bekannt**

*Polestar, Toyota, Marelli und andere gehören zu den Gewinnern, die eine nachhaltigere, leichtere Zukunft schaffen*

**TROY, Michigan, USA, 3. August 2023 –** [Altair](https://www.altair.de/) (Nasdaq: ALTR), ein weltweit führendes Unternehmen im Bereich Computational Science und Künstliche Intelligenz (KI), hat die Gewinner des Altair Enlighten Award 2023 bekannt gegeben. Der Altair Enlighten Award wird in Zusammenarbeit mit dem Center for Automotive Research (CAR) vergeben und zeichnet die größten Fortschritte in den Bereichen Nachhaltigkeit und Leichtbau aus, die erfolgreich den CO2-Ausstoß reduzieren, den Wasser- und Energieverbrauch senken und die Wiederverwendung und das Recycling von Materialien vorantreiben.

„Der Altair Enlighten Award ist eine besondere Auszeichnung, die zeigt, wie die führenden Köpfe der Automobilindustrie – von den größten Namen bis hin zu den neuesten Startups – modernste Technologien und verantwortungsvolle KI einsetzen, um eine bessere und nachhaltigere Industrie zu schaffen“, sagte James R. Scapa, Gründer und Chief Executive Officer von Altair. „Leichtbau, Optimierung und Nachhaltigkeit sind in der modernen Automobilindustrie wichtiger denn je. Altair ist stolz darauf, die Innovationen auszuzeichnen, welche die Zukunft einer nachhaltigen Industrie vorantreiben werden.“

„Wie immer ist es eine Ehre für uns, den Enlighten Award gemeinsam mit Altair zu verleihen, und wir werden mit Spannung beobachten, welche Fortschritte die diesjährigen Einreichungen mit sich bringen, um ein nachhaltigeres Ökosystem in der Automobilindustrie zu schaffen“, sagte Alan Amici, Präsident und Chief Executive Officer des Center for Automotive Research.

Die vollständige Liste aller ausgezeichneten Unternehmen, der Zweitplatzierten und der lobenden Erwähnungen finden Sie unten.

**Sustainable Product**

* *Gewinner (Passenger Vehicle): Polestar – Polestar 2 MY24*
  + Der Polestar 2 von 2024 bietet Elektromotoren der nächsten Generation, schnelleres Laden, eine höhere Effizienz und eine größere Reichweite – nach dem einheitlichen Messverfahren für Leichtbaufahrzeuge (Worldwide Harmonized Light Vehicle Test Procedure *–* WLTP) jetzt bis zu 654 Kilometer. Trotz der deutlichen Steigerung von Leistung, Reichweite und Effizienz weist der Polestar 2 auch eine geringere Kohlendioxid-Bilanz auf: Einige Versionen stoßen nun bis zu drei Tonnen weniger Kohlendioxid aus als die 2020 eingeführte Version. Darüber hinaus nutzt Polestar die Blockchain-Technologie innerhalb seiner Lieferkette, um die Rückverfolgbarkeit von Rohstoffen zu verbessern und soziale und ökologische Fragen zu klären.
* *Gewinner (Class 8): Nikola Corporation – Nikola Tre FCEV*
  + Bei der Entwicklung des neuen Nikola Tre FCEV legte Nikola großen Wert auf das Recycling – 100 % des Autoschrotts, der bei der Produktion von Pre-Consumer-Batterien anfällt, wurde recycelt und/oder wiederverwendet, und 100 % der bei der Produktion anfallenden gefährlichen Abfälle wurden sicher recycelt. Nikola hat darüber hinaus ein Kreislaufwirtschaftsprogramm für alle Batteriepaletten eingeführt, und bei der Herstellung des Fahrzeugs wird kein Wasser verbraucht.
* *Zweitplatzierter: Lucid Motors – Lucid Air Sedan*
  + Der in Kalifornien ansässige Elektroautohersteller Lucid Air hat sein Flaggschiff, die Lucid Air Limousine, auf den Markt gebracht, die in Bezug auf Reichweite, Ladegeschwindigkeit, Aerodynamik und Leistung Branchenrekorde aufgestellt hat. Die Lucid-Air-Linie – deren zentrale Technologie komplett im eigenen Haus entwickelt wurde – kann in nur 22 Minuten Ladezeit eine Reichweite von 300 Meilen (480 km) erzielen, hat einen branchenführenden cw-Wert von 0,197 und umfasst Ausstattungen mit einer EPA-geschätzten Reichweite von bis zu 516 Meilen (830 km) sowie einer Fahrleistung von 4,6 Meilen (7,4 km) pro Kilowattstunde.

**Sustainable Process**

* *Gewinner: ArcelorMittal – Verwendung von Biomasse für die kohlenstoffneutrale Stahlerzeugung*
  + Das Pelletwerk von ArcelorMittal in Port-Cartier ist weltweit das erste, das kontinuierlich Schweröl durch pyrolytisches Öl ersetzt. Durch die Verwendung dieses Biobrennstoffs, der vor Ort von BioÉnergie AE Côte-Nord Canada hergestellt wird, reduziert ArcelorMittal nicht nur seine Emissionen, sondern baut auch ein echtes regionales Energie-Ökosystem auf, indem es die beiden großen Ressourcen der Region Côte-Nord – Eisen und Wald – miteinander verbindet.
* *Zweitplatzierter: Brose Antriebstechnik GmbH, Co. Kommanditgesellschaft, Berlin – Reman-Drive – Remanufactured E-Bike Drive*
  + Brose hat einen wiederaufbereiteten, kostengünstigeren Antrieb vorgestellt, der 21 Kilogramm Kohlenstoffemissionen pro Einheit einspart und gleichzeitig die Qualitätsstandards beibehält. Das Verfahren stellt zuvor verkaufte, ausgediente oder nicht mehr funktionstüchtige Produkte wieder her und versetzt sie in einen "neuwertigen" Zustand, wodurch Material, Kosten und Kohlenstoffemissionen eingespart werden.
* *Lobende Erwähnung: Kasai Kogyo Co. Ltd. - Kasai Hi-Papia, Kasai Original Sustainable Material*
  + Das Kasai Hi-Papia (KHP) Material besteht zu 100 % aus recyceltem Polypropylen (PP), Polyethylenterephthalat (PET) und reinem Talkum. Darüber hinaus wird der bei der Herstellung von KHP anfallende Materialabfall wiederverwendet. KHP hat dazu beigetragen, den Markt für Recycling-Kunststoffe zu erweitern und den Materialbedarf der Gewebehersteller zu verringern. Das anpassungsfähige Produktionssystem von KHP ermöglicht eine höhere Flexibilität, um verschiedene recycelbare Kunststoffanteile in verschiedenen Regionen zu unterstützen.

**Responsible AI**

* *Gewinner: Volteras – A Novel Way to Connect the Electric Vehicle Ecosystem*
  + Die API von Volteras ermöglicht Unternehmen den Zugang zu Daten aus dem Ökosystem von Elektrofahrzeugen (EV) innerhalb einer zweiwöchigen Integrationsphase, für die Unternehmen sonst Jahre benötigen würden. Die Produkte von Volteras ermöglichen es Unternehmen, Energieverschwendung und Emissionen zu reduzieren, E-Fahrzeugflotten besser zu verwalten, das Laden an Heimladegeräten mithilfe der intelligenten Ladealgorithmen zu optimieren und vieles mehr.

**Enabling Technology**

* *Gewinner: Toyota, BASF Corp und US Farathane – Weltweit erste Verwendung eines Kunststoffrahmens für einen IsoDynamic Sitz* 
  + Toyota hat mehr als 17 mehrteilige Stahlbauteile in ein einziges Formteil umgewandelt, wodurch deutlich weniger Rohmaterial verbraucht und der Abfall verringert wurde. Darüber hinaus führte das Verfahren zu einer Kostenreduzierung von etwa 20 % und einer Gewichtsreduzierung von 30 %. Dies ist die weltweit erste Anwendung von seitlichen, vertikalen und horizontalen dynamischen Bewegungen mit einstellbaren Dämpfern für den Fahrer- und Beifahrersitz in Geländewagen.
* *Zweitplatzierter: NIO – Druckguss Material- und Verarbeitungsmethoden für effizientes Strukturdesign* 
  + Mit dem Ziel, die Umweltbelastung zu minimieren, verwendete NIO ein neues Legierungsmaterial, das keine Wärmebehandlung erfordert, und setzte ein genaueres, effizienteres Laserreinigungsverfahren ein. Diese Änderungen reduzierten die Masse der Teile um 31 %, die Anzahl der Teile um 98 % (aus 54 gestanzten Teilen wurde ein einziges) und die Fertigungszeit um 60 %.

**Module Lightweighting**

* *Gewinner: Toyota, Adient und Multimatic – IsoDynamic Seat, Accra*® *SuperStructure*
  + Bei der Accra®-Technologie von Multimatic handelt es sich um ein hochvolumiges Warmformverfahren, das das Formhärten (einschließlich schneller Wasserabschreckung) nutzt, um ultrahochfesten (Bor-)Stahl herzustellen. Dank dieser Produktionsanpassungen konnte der Prozess die Masse um 17 % reduzieren, den Bauraum um 40 % verringern und die Torsionsfestigkeit in Schlüsselbereichen um 30 % erhöhen.
* *Zweitplatzierter: Nemak – BMW Druckguss E-* *Halterung*
  + Nemak entwickelte ein neues Legierungsmaterial für den Druckguss (HPDC) und reduzierte das Gesamtgewicht des BMW E- Halterung um 30 %, was zu einem Endgewicht von 16,74 Kilogramm führte.

**Future of Lightweighting**

* *Gewinner: Marelli – Leichtes Urethan für Innenraumprodukte*
  + Marelli hat einen neuen, leichten Polyurethanschaum entwickelt, der für alle FIP (Foam-in-Place)-Anwendungen verwendet werden kann, insbesondere für das Haupt-Armaturenbrett. Marelli reduziert die Teilemasse um 40 % bei neuen Formwerkzeugen, 8 % gegenüber den aktuellen Formwerkzeugen, und verringert die flüchtigen organischen Verbindungen (Volatile Organic Compounds – VOC) um 80 % im Vergleich zu dem derzeit verwendeten Polyurethanschaum – und das alles unter Beibehaltung einer hochwertigen Haptik und Optik.
* *Zweitplatzierter: Solvay Specialty Polymers – Ajedium™ PEEK Slot Liners*
  + Ajedium™ PEEK Slot-Liner können das Gewicht des Batteriepacks um 12 Kilogramm und die Größe des E-Motors um 4 Kilogramm reduzieren. Darüber hinaus sind weder Hochleistungsentstaubungsanlagen noch klimatisierte Lagerung notwendig, um die Aufnahme von Feuchtigkeit zu verhindern. Das senkt den Energieverbrauch, da die PEEK-Slot-Liner über die vorhandenen Anlagen eingesetzt werden können. Die Reduzierung der Aluminiumgussmotoren verbraucht weniger Energie und Material als zuvor.
* *Lobende Erwähnung: WorldAutoSteel, Ricardo plc – Karosseriestrukturen aus Stahl für vollautonome Fahrzeuge*
  + Als weltweit erstes autonomes Fahrzeug, das die strengsten Crash-Anforderungen erfüllt, haben WorldAutoSteel und der Entwicklungspartner Ricardo dieses Konzeptfahrzeug entwickelt, das eine Karosseriestruktur mit einem Gewicht von 282 Kilogramm und eine Gewichtsreduzierung von 25 % gegenüber einem erwarteten Referenzfahrzeug aufweist. Es hat außerdem das Potenzial, die gesamten Kohlenstoffemissionen während des Lebenszyklus um 86 % zu reduzieren, was dazu beitragen wird, die globalen Netto-Null-Ziele zu erreichen.
* *Lobende Erwähnung: Michigan Technological University for Auto/Steel Partnership – Stahl E-Motive Seitenverschluss Mechanismus* 
  + Durch die Entwicklung dieses Mechanismus unter Verwendung von hochfestem Stahl (AHSS) anstelle von Aluminium besteht die Möglichkeit, die Kohlenstoffemissionen um das Dreifache zu reduzieren und gleichzeitig die Herstellungskosten zu senken.

Die Gewinner des Enlighten Award werden in einer Preisverleihung im Rahmen des CAR Management Briefing Seminars am 1. August 2023, um 13:30 Uhr CEST, bekannt gegeben. Weitere Informationen über den Enlighten Award finden Sie unter <https://altair.com/enlighten-award>.

Zu den Medienpartnern für den Altair Enlighten Award 2023 gehören Automotive Engineering SAE, Tech Briefs, Auto Bild Japan, Automobile Industrie und die Korean Society of Automotive Engineers (KSAE).

**Über Altair (Nasdaq: ALTR)**

Altair ist ein weltweit führendes Unternehmen im Bereich Computational Science und Künstliche Intelligenz (KI), das Software- und Cloud-Lösungen für die Bereiche Simulation, High-Performance Computing (HPC), Data Analytics und KI anbietet. Altair ermöglicht es Organisationen aus verschiedensten Industriezweigen, in einer vernetzten Welt konkurrenzfähiger zu werden und dabei gleichzeitig eine nachhaltigere Zukunft zu gestalten. Weitere Informationen erhalten Sie unter: [www.altair.de](http://www.altair.de)

###

**Media Kontakte**

Altair Corporate Altair Investor Relations

Jennifer Ristic The Blueshirt Group

+1.216.849.3109 Monica Gould +1 212.871.3927

[corp-newsroom@altair.com](mailto:corp-newsroom@altair.com) [ir@altair.com](mailto:ir@altair.com)

Altair Europe/The Middle East/Africa EMEA Agenturkontakt

Charlotte Hartmann Blue Gecko Marketing

+49 7031 6208 0 Anja Habermann

[emea-newsroom@altair.com](mailto:emea-newsroom@altair.com) +49 6421 9684351

[press@bluegecko-marketing.de](mailto:press@bluegecko-marketing.de)